

MEDIENINFORMATION

COCA-COLA HBC SETZT NEUE ZIELE FÜR NACHHALTIGKEIT – ZUR FÖRDERUNG DER INSPIRATION FÜR EINE BESSERE ZUKUNFT

Die sieben neuen Ziele des Unternehmens für 2020 gehen in Richtung einer Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks, einer Verbesserung der Produktionseffizienz und der Entwicklung von Gemeinschaften. Gleichzeitig werden die 17 Ziele nachhaltiger Entwicklung der UN forciert.

Zug, Schweiz /Wien – 29. September 2016 – Coca-Cola HBC, das in diesem Monat bei Nachhaltigkeit als weltweit führendes Unternehmen der Getränkebranche in den Dow Jones Nachhaltigkeitsindizes (DJSI) gelistet wurde, verkündet neue Ziele für Nachhaltigkeit.

Bis 2020 verpflichtet sich das Unternehmen zu folgenden Schritten:

- 40 % der gesamten verbrauchten Energie soll aus erneuerbaren und sauberen Energiequellen stammen
- Durchschnittlich 40 % der auf den Markt gebrachten Verpackungen sollen rückgewonnen werden
- Gewinnung von 20 % des gesamten verwendeten PET aus recyceltem PET und/oder PET aus nachwachsenden Rohstoffen
- Verringerung der Menge an Primärverpackung um 25 % pro Liter hergestelltem Getränk
- Zertifizierung von mehr als 95 % der wichtigsten Zutaten aus landwirtschaftlicher Herstellung gemäß den Leitlinien für Nachhaltige Landwirtschaft des Coca-Cola Systems
- Investition von 2 % des jährlichen Gewinns vor Steuern in Gemeinschaften
- Verdoppelung der Anzahl der Mitarbeiter, die während der Arbeitszeit an Freiwilligen-Initiativen teilnehmen, auf 10 %

Die sieben neuen Ziele basieren auf den ursprünglichen Verpflichtungen für 2020, die im letzten Jahr für die Reduzierung der Wassernutzungsintensität und der Intensität der direkten Kohlendioxidemissionen¹ des Unternehmens um 30 bzw. 50 % verkündet wurden.

In den letzten Jahren hat Coca-Cola HBC seinen Wasserverbrauch um 2,1 Milliarden Liter reduziert – dies entspricht einem Glas Wasser für jeden Menschen auf der Erde. In den letzten fünf Jahren wurde der weltweite CO₂-Fußabdruck seiner Produkte um 1,07 Millionen verringert – das Ergebnis von Investitionen in energieeffiziente und kohlenstoffarme Technologien. Dies entspricht den gesamten jährlichen Treibhausgasemissionen von mehr als 200.000 PKW.

Im Jahr 2015 investierte das Unternehmen in Zusammenarbeit mit mehr als 230 NGOs 8,2 Millionen € – 2,3 % seines Gewinns vor Steuern – um das Wohlbefinden, den Umwelt- und Wasserschutz sowie die Jugendentwicklung in Gemeinden zu fördern.

Dimitris Lois, Chief Executive Officer von Coca-Cola HBC, erklärte: „Die ehrgeizigen Ziele, die wir heute bekanntgeben, zeigen unser Engagement zur Inspiration für eine bessere Zukunft für unsere Menschen und die Gemeinschaften, die wir versorgen. Sie sind Teil unserer Gesamtstrategie, die Coca-Cola HBC als führendes Unternehmen bei Nachhaltigkeit in der Getränkebranche entwickelt

¹ Wasserverbrauch und direkte Kohlenstoffemissionen pro Liter hergestelltem Getränk, im Vergleich zu 2010.

hat. Zudem zeigen sie, dass wir entschlossen sind, unser Geschäft verantwortungsvoll, gewinnbringend sowie nachhaltig wachsen zu lassen.“

Coca-Cola HBC Österreich leistet durch die Umsetzung seiner Nachhaltigkeitsprogramme seinen Beitrag, die internationalen Ziele zur Ressourcenschonung zu erreichen. „Nach drei Jahren Vollbetrieb investieren wir in Österreich weitere 25 Millionen Euro in den Standort Österreich und ermöglichen z.B. durch unsere neue Highspeed-Glaslinie eine besonders energieeffiziente Produktion“, erläutert Frank O'Donnell, Generaldirektor von Coca-Cola HBC Österreich. Im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht stellt das Unternehmen transparent dar, wie es seine Verantwortung als aktives Mitglied in der Gesellschaft, wichtiger Arbeitgeber in der Region und verlässlicher Geschäftspartner wahrnimmt.

Ein Produkt für jeden, zu jedem Anlass – Auswahl und innovative Verpackung

Jeden Tag konsumieren die Menschen in den 28 Ländern, in denen Coca-Cola HBC tätig ist, deren Produkte. Das Unternehmen bietet viele verschiedene Limonaden, Säfte und Wasserprodukte an, um den wechselnden Bedürfnissen der Konsumenten gerecht zu werden. Coca-Cola HBC bietet Konsumenten eines der abwechslungsreichsten Produkt-Portfolios – fast ein Drittel des Umsatzes 2015 stammte von Säften, Wasser und trinkfertigem Tee. Zum Vergleich: Im Jahr 2001 waren es noch 10 %. Der Umsatz des Unternehmens durch Saftprodukte wuchs im Jahr 2015 um 8 %. Kalorienarme und – freie Limonaden machen 7 % des Gesamtumsatzes aus und steigen noch stark an. 2015 sorgten sie für 25 % zusätzlichen Umsatz.

Coca-Cola HBC legt auch Wert darauf, seine Getränke in innovativen Verpackungen anzubieten. Durch die Verwendung von hochmodernen Technologien konnten wir Flaschen einführen, die mehr als 50 % recyceltes Material enthalten. Zudem sind unsere „Twist“-Flaschen 22 % leichter als frühere Behältnisse. Die Verwendung der PLANTBottle® wurde stark erhöht – letztes Jahr sogar um ganze 254 %. PLANTBottles® enthalten 30 % pflanzenbasiertes Material und sind vollständig recycelbar. Sie sind zurzeit in 10 der 28 Märkte, in denen Coca-Cola tätig ist, erhältlich – weitere folgen im nächsten Jahr. In Österreich wurde die PLANTBottle® 2016 erfolgreich eingeführt.

Highlights der Leistungskennzahlen 2015:

- 33.311 Mitarbeiter
- 43.000 Lieferanten
- 1,3 Mrd. € werden beim Direkteinkauf ausgegeben
- Insgesamt 271 Mio. € bezahlte Steuern
- 11,7 % Reduktion des direkten Kohlendioxidausstoßes im Vergleich zum Vorjahr
- Verhältnis des Energieverbrauchs im Vergleich zum Vorjahr um 7,2 % verbessert
- 19,4 % Erhöhung der Nutzung von recyceltem PET im Vergleich zum Vorjahr
- 87 % Stand bei der Verpflichtung zur Nachhaltigkeit

- Ende -

Hinweise

Lesen Sie mehr über die Leistung von Coca-Cola HBC in Sachen Nachhaltigkeit unter <http://coca-colahellenic.com/en/sustainability/>.

Den aktuellen Nachhaltigkeitsbericht von Coca-Cola HBC Österreich finden Sie auf: <http://www.coca-colahellenic.at/Tow-sustainability/CSRReport/>

Rückfragen

Susanne Lontzen
Public Affairs & Communications Director
Coca-Cola HBC Österreich

Tel : +43 1 61060 262
email: susanne.lontzen@cchellenic.com

Éda G. Pogány
External Affairs Director, Coca-Cola HBC AG

email: eda.pogany@cchellenic.com

Judit Rónai
Account Director, Uniomedia

Tel : +36 20 466 8314
email: judit.ronai@uniomedia.com

Über die Coca-Cola HBC Group:

Coca-Cola HBC ist ein führender Abfüller der Marken von The Coca-Cola Company mit einem Verkaufsvolumen von 2 Milliarden Unit Cases. Das Unternehmen ist geografisch mit Niederlassungen in 28 Ländern breit aufgestellt und versorgt etwa 589 Millionen Menschen. Coca-Cola HBC bietet eine vielfältige Auswahl an alkoholfreien, trinkfertigen Getränken in den Kategorien kohlenstoffhaltige Getränke, Saft, Wasser, Sportgetränke, Energy Drinks, Tee und Kaffee an. Coca-Cola HBC hat sich zur Förderung von nachhaltiger Entwicklung verpflichtet, um so einen Wert für sein Geschäft sowie die Gesellschaft zu schaffen. Dies beinhaltet das Anbieten von Produkten, die den Bedürfnissen der Konsumenten bezüglich Getränken entsprechen, die Förderung einer offenen und inklusiven Arbeitsumgebung, die Führung der Geschäfte in einer Art und Weise, die Umwelt schützt und erhält sowie den Beitrag zur sozioökonomischen Entwicklung der lokalen Gemeinden. Coca-Cola HBC ist die Nummer eins in der Getränkeindustrie in den Dow Jones Sustainability World and Europe Indices und wird auch im FTSE4Good Index geführt.

Coca-Cola HBC verfügt über eine Premium-Notierung an der London Stock Exchange (LSE: CCH) und seine Aktien werden an der Athener Börse (ATHEX: EEE) notiert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte <http://www.coca-colahellenic.com/>

Das Unternehmen Coca-Cola HBC Österreich

Coca-Cola HBC Österreich versorgt flächendeckend den gesamten österreichischen Markt mit Produkten aus dem Hause Coca-Cola. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter in Österreich – im Produktionsbetrieb, Verkaufszentren und Auslieferungslagern. Neben den bekannten Marken Coca-Cola, Coke light, Coke zero, Coca-Cola life, Fanta und Sprite zählen auch Nestea, Cappy, Römerquelle, Römerquelle Emotion, die Energy Drinks Monster und burn und das Sportgetränk Powerade zum breiten Produktportfolio. Im burgenländischen Edelstal, dem Quellort von Römerquelle, werden im hochmodernen Produktions- und Logistikzentrum sämtliche Produkte aus dem Hause Coca-Cola HBC abgefüllt und von dort aus österreichweit distribuiert. Über rund 60.000 Kunden (Lebensmittelhandel und Gastronomie) gelangen die Coca-Cola Produkte zu den Konsumenten. 8.000 Kühlautomaten sorgen darüber hinaus dafür, dass die Produkte stets auf Armesehöhe verfügbar sind.

Coca-Cola ist seit 1929 in Österreich fest verankert. Durch laufende Investitionen ist Coca-Cola HBC Österreich ein fixer Bestandteil der heimischen Wirtschaft. Die direkte Wertschöpfung des Unternehmens beträgt 94 Millionen Euro (das entspricht 0,03% des österreichischen Bruttoinlandsprodukts). Über die gesamte Wertschöpfungskette betrachtet – von der Herstellung über die Zulieferung bis zum Konsum – sind Jahr für Jahr 1 Milliarde Euro mit Coca-Cola verbunden (entspricht 0,36% des BIP). (Quelle: Steward Redqueen/ Prof. Ethan B. Kapstein, 2012)

Coca-Cola HBC Österreich ist ein Tochterunternehmen der Coca-Cola HBC Bottling Company AG mit Sitz in der Schweiz. Das Unternehmen ist einer der führenden Abfüller der Coca-Cola Company mit einem Verkaufsvolumen von 2 Milliarden unit cases und versorgt mit Produktions- und Distributionszentren in 28 Ländern jährlich mehr als 590 Millionen Konsumenten. Das Unternehmen notiert an der Börse in London mit Zweitlistung in Athen. Coca-Cola HBC ist im Dow Jones Sustainability Index und im FTSE4Good Index gelistet.

Weitere Informationen auf www.coca-colahellenic.at

Über die Dow Jones-Nachhaltigkeitsindizes

Die DJSI wurden im Jahr 1999 als die ersten globalen Benchmarks zu Nachhaltigkeit eingeführt. Die Indizes werden durch RobecoSAM und S&P Dow Jones Indices erstellt. Die Gruppe zeichnet die Performance der Aktien der weltweit führenden Unternehmen in Bezug auf wirtschaftliche, ökologische und soziale Kriterien auf. Die Indizes dienen als Benchmarks für Investoren, die Überlegungen zu Nachhaltigkeit in ihre Portfolios integrieren, und bieten eine effektive Verpflichtungsplattform für Unternehmen, die die besten Methoden in Sachen Nachhaltigkeit übernehmen möchten.

Nach Bewertung einer Reihe von allgemeinen und branchenspezifischen Aspekten werden nur die besten 10 % in die Indizes aufgenommen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.sustainability-indices.com/>